



Beschlussvorlage öffentlich

Vorlage Nr.: BV/004/2020

Federführung: Dezernat I	Datum: 20.01.2020
Bearbeiter: Fred Carstens	

	Sichtvermerke Kappelmann
Beratungsfolge	Termin
Wirtschaftsausschuss	12.02.2020
Kreisausschuss	19.03.2020

Neustrukturierung der Radwanderinfrastruktur in der Ammerländer Parklandschaft; Vermarktungspaket

Beschlussvorschlag:

Im Rahmen der Marketingaktivitäten zur Neustrukturierung der Radwanderinfrastruktur wird ein Vermarktungspaket (Tourenverzeichnis und Übersichtskarte) erstellt. Die Erträge und Aufwände sind in den Haushalt 2020 einzustellen

Finanzielle Auswirkungen (brutto) <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja	Im Haushaltsplan enthalten <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Über-/ außerplanmäßige Mittelbereitstellung <input checked="" type="checkbox"/>	
Einmalige Kosten	58.000,00 €	Investiv <input checked="" type="checkbox"/>	
Laufende Kosten		Ergebniswirksam <input type="checkbox"/>	
Drittmittel (Zuschüsse)	43.500,00 €		

Sachverhalt:

1. Sachstand

In der Sitzung des Kreistages am 20.09.2018 mit vorbereitender Beratung im Wirtschaftsausschuss am 21.08.2019 wurden die Überplanung des Radverkehrssystems im Landkreis Ammerland sowie die Erneuerung aller Schilder beschlossen. Zusätzlich ist ein neues Knotenpunktsystem nach Kriterien der FGSV zu installieren und ein digitales Pflegekataster zu erstellen. Im Haushalt 2019 wurden 100.000 Euro und im Haushalt 2020 400.000 Euro eingestellt. Zur Finanzierung wurden Förderanträge für die Planungskosten über den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und über das Programm für Landeszuwendungen für die Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in den Gemeinden (N-GVFG) gestellt.

Nach einem Workshop zur Abstimmung des neuen ortsverbindenden Radwegenetzes fand im Oktober 2019 eine Bereisung durch das beauftragte Planungsbüro statt. Am 06.11.2019 wurde zudem ein zweiter Workshop mit allen Beteiligten (Touristiker, Radverkehrsbeauftragte der Gemeinden, Mitglieder der ADFC-Ortsgruppen) durchgeführt. Im Rahmen dieses Workshops wurden sowohl die Netzverbindungen, als auch der Verlauf der Themenrouten optimiert, so dass der Planungsprozess weitgehend abgeschlossen werden konnte. Neben der Ammerlandroute wird es in Zukunft noch weitere 15 Themenrouten geben. Nach abschließender Klärung der noch offenen Punkte wird das Planungsbüro ein Leistungsverzeichnis erstellen, das die Grundlage für eine folgende öffentliche Ausschreibung bilden wird. Danach wird der N-GVFG-Förderantrag mit den aus der Ausschreibung ermittelten konkreten Kosten (Stichtag spätestens 30.04.2020) gestellt.

Die Aufnahme der Maßnahme in das Jahresbauprogramm 2020 erfolgte am 04.12.2019 durch die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr.

2. Vermarktungspaket: Tourenverzeichnis & Übersichtskarte

Die Neustrukturierung der Radwanderinfrastruktur wird zu einer erheblichen Qualitätsverbesserung führen und den Radtourismus im Ammerland für viele Jahre zukunftssicher aufstellen. Allerdings kann diese Infrastrukturmaßnahme nur dann wirken, wenn sie auch über alle medialen Kanäle kommuniziert wird. Trotz des Megatrends Digitalisierung ist die gedruckte Radwanderkarte bei 58 Prozent der Radreisenden immer noch das wichtigste Orientierungsmittel (ADFC-Radreiseanalyse 2019). Daher ist es absolut notwendig, zur Eröffnung des neuen Systems im Herbst 2020 eine Radwanderkarte zu präsentieren, in der das neue Radverkehrsnetz, die neuen Knotenpunkte und die 15 neuen Themenrouten verzeichnet sind. Diese Vielzahl an Informationen lässt sich in nur einem Druckerzeugnis nur sehr schwer für eine komfortable Nutzung aufbereiten, da der zwangsläufig große Maßstab (1:60.000) für den gesamten Landkreis Ammerland die Orientierung in Ortszentren erschwert.

Im Landkreis Vechta wurde diese Problematik dadurch gelöst, in dem eine große aufklappbare Übersichtskarte für die grobe Orientierung und ein detailliertes Tourenverzeichnis mit herausklappbaren Radwanderkarten für die einzelnen Themenrouten herausgegeben wurde. Der Landkreis Ammerland hat dieses Format aufgegriffen und einen LEADER-Antrag für die Finanzierung einer Übersichtskarte

und eines begleitenden Tourenverzeichnisses gestellt und das Projekt in der LAG-Sitzung am 21.11.2019 vorgestellt. Das Projekt mit einem Kostenvolumen von rund 58.000 € hat ein positives Votum der Lokalen Aktionsgruppe und damit einen Fördersatz von 50 Prozent erhalten. Die Kofinanzierung soll hälftig durch den Landkreis Ammerland (14.500,00 €) und die sechs Ammerland-Gemeinden (je 2.417,00 €) erfolgen.

Im Rahmen des Gesamtvolumens können rund 45.000 Übersichtskarten und rund 15.000 Tourenverzeichnisse produziert werden, die aufgrund der LEADER-Förderung gratis abgegeben werden sollten.

Perspektivisch können weitere Druckauflagen und die Aktualisierung des Kartenmaterials vom Landkreis Ammerland selbst in Auftrag gegeben und entsprechend den gängigen Marktpreisen verkauft werden.